DeGEval - Gesellschaft für Evaluation e.V. Wirkungsmodell (Stand: 2.3.2021)

Ausgangsbedingungen

- Satzung
- Organisationskultur
- Selbstverständnis

Ressourcen

intrinsisch-altruistische Motive
intrinsisch-selbstbezogene Motive
extrinsisch-materielle Motive
extrinsisch-immaterielle Motive

Mitglieder
- Mitgliedbeiträge
- Ehrenamtliches Engagement
- Erfahrungen, Kompetenzen, Kontakte

Andere Einnahmen
- Tagungs- und Workshopgebühren
- Sponsoring und Spenden

Partner/innen
- Lokale Ausrichtende von Tagungen
- Waxmann Verlag/ ZfEval

Aktivitäten

Mitgliederversammlung
- Beschlüsse und Wahlen zu Vorstand, AKs, Ad hoc Gruppen und Produkten

Vorstand | Geschäftsstelle
- Mitgliederbetreuung
- Öffentlichkeitsarbeit Homepage, Newsletter/DeGEval...News, DeGEval...Mail, Positionspapiere
- Organisation von Jahrestagungen
- Anbieten von Weiterbildungen
- Ausschreibung und Verleihung von Preisen
- Beteiligung an der Zeitschrift für Evaluation
- Nationale Kontaktpflege
- Internationale Kontaktpflege
- Austauschtreffen Vorstand-AKs (März-Treffen)

Arbeitskreise
- Durchführung von Tagungen
- Interne/externe Öffentlichkeitsarbeit
- Erarbeitung von Produkten

Ad hoc Gruppen
- Erarbeitung von Standards für Evaluation
- Erarbeitung anderer Produkte

Outputs

- Beschlussfassungen, Wahlentscheidungen, Satzungsänderungen
- Kontakte mit Mitgliedern
- Homepage-Aktualisierungen; versandte/publizierte Newsletter...
- Teilnahmen an Jahrestagungen
- Teilnahmen an Weiterbildungen
- Vergebene Preise
- Inputs zur ZfEval
- Disseminierte Hefte der ZfEval
- Externe Kontakte zu Einzelpersonen
- Externe Kontakte zu Organisationen
- Teilnahmen an Austauschtreffen
- Outputs der AKs (Tagungsteilnahmen, Kontakte, Publikationen ...)
- Outputs der Ad hoc Gruppen

Kurzfristige Outcomes / Mediatoren

- Bekanntheit der DeGEval und ihrer Organe, Leistungen und Produkte
- Zufriedenheit mit der DeGEval und ihren Organen, Leistungen und Produkten
- Akzeptanz und Nutzung der Leistungen und Produkte der DeGEval
- Mitgliederfluktuation (Ein-/Austritte)
- Fachlich-praxisbezogenes Ansehen der DeGEval
- Fachlich-wissenschaftliches Ansehen der DeGEval
- Öffentliches Ansehen der DeGEval (Renommee als relevanter Fachverband)

Langfristige Outcomes / Ziele (je Zielgruppe)

	Primäre Zielgruppen: Verhältnis zur DeGEval					Primäre Zielgruppen: Rollenverhältnis zur Evaluation				
	Mitglieder	Nicht-Mitglieder / Community	Öffentlichkeit	Nationale Organisationen mit Evaluationsbezug	Internationale Gesellschaften	Evaluierende	Auftraggebende Entscheider/innen	Stakeholder	Wissenschaft	Lehrende und WB-Anbieter
Verbesserung von Theorien, Methoden und Wissen über Evaluation (§2.1)									+	
Beitrag der Evaluation zur öffentlichen Meinungsbildung (§2.1)			+							
Nutzbarmachung von Evaluationen (§2.1)							+			
Entwicklung der Evalutionspraxis (§2.2)						+	+			
Akzeptanz von Evaluation [durch angemessene Verfahren] (§2.3)			+				+	+		
Umsetzung von Standards (§2.4)						+	+			
Interessensorientierter Austausch zwischen Mitgliedern (§2.5)	+									
Austausch zwischen verschiedenen Evaluationstraditionen und -disziplinen (§2.5)	+	+		+						
Aus- und Weiterbildung in Evaluation (§2.6)										+
Forschung über Evaluation (§2.7)									+	
Internationaler Austausch (§2.8)					+					

Impact

Professionalisierung von Evalution (Social Betterment)

Kontext

Gesellschaftlich übergreifend: Steuerungsparadigma, Stellenwert von Wissenschaft, Evidenzbasiertes Klima, konkurrierende Tätigkeiten und Verbände ...
Sektorenspezifisch: ...

Anmerkungen: § beziehen sich auf die Satzung; für inhaltliche Anmerkungen vgl. Begleittext!